

MITTELLANDKURIER

Mitteilungsblatt der



Gemeinde Barleben

April 2026



Beeindruckender Spendenerlös

Das Charitykochen hat gezeigt, wie sich gesellschaftliches Engagement und gemeinschaftliches Erleben erfolgreich verbinden lassen. Etwa 19.000 Euro spendeten die Gäste für den Kinder- und Jugendförderverein Barleben und den Verein Tour der Hoffnung. S. 3

Überraschende Auswanderung

Der Kunsttischler und Möbelerestaurator Heiko Gieraths plant, im November mit seiner Frau nach Neuseeland auszuwandern. Zurzeit besteht für Interessenten die Möglichkeit, Antiquitäten, Material und Werkzeug aus seiner Werkstatt zu erstehen. (Titelbild) S. 8-9

Lesende Autorin

Die Autorin Anne-Katrin Guldenspennig war in der Barleber Bibliothek zu Gast. Sie las aus ihrem im Dezember erschienenen Kinderbuch „Möhrenstarke Hasenpost“. Kinder und Erwachsene haben jetzt die Gelegenheit, zwei Exemplare des Buches zu gewinnen. S. 21



GOLDSTEIN

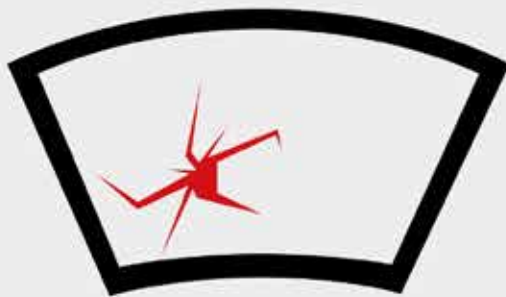
Autoglas-Zentrum Barleben
Ihr zertifizierter Autoglasler

Steinschlag?



Mit uns haben Sie wieder **klare Sicht!**

Autoglas-Service



- ✓ **Steinschlag-Reparaturen**
- ✓ **Kostenloser Versicherungsservice**
Abrechnung direkt mit Versicherungen
- ✓ **Kundenersatzfahrzeug**
nach Verfügbarkeit
- ✓ **u.v.m.**



039203 - 60 43 8



info@kfz-goldstein.de



Lindenallee 25, 39179 Barleben



www.kfz-goldstein.de

Charitykochen erzielt rund 19.000 Euro

>> Mit ihrem Charitykochen hat die Gemeinde Barleben erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt, wie erfolgreich sich gesellschaftliches Engagement und gemeinschaftliches Erleben verbinden lassen. Rund 70 Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der gemeinsamen Einladung Barlebens und der Stadt Schönebeck in das renommierte Restaurant „Weltrad“ und wurden dort selbst zu Akteuren eines besonderen Abends. Unter der fachkundigen Anleitung hochkarätiger Köche, darunter einer der jüngsten Zwei-Sterne-Köche Deutschlands, verwandelten sich die Gäste in ambitionierte Hobbyköche. In stilvollem Ambiente wurde gemeinsam geschnippelt, gekocht, angerichtet und verkostet. Dabei entstand nicht nur ein exquisites Menü, sondern vor allem eine Atmosphäre, die von Offenheit, Kreativität und gegenseitiger Wertschätzung geprägt war.

Doch das Charitykochen war weit mehr als ein kulinarisches Erlebnis. Die Veranstaltung bot den Teilnehmenden bewusst Raum für persönlichen Austausch, intensive Gespräche und den Ausbau wertvoller Netzwerke. Neue Kontakte wurden geknüpft, bestehende Beziehungen vertieft – ein Aspekt, der von den Gästen besonders geschätzt wurde und maßgeblich zum Erfolg des Abends beitrug.

Im Mittelpunkt stand jedoch der wohl-tätige Gedanke. Während gemeinsam gekocht und genossen wurde, engagierten sich die Teilnehmenden zugleich für den gemeinnützigen Zweck. Die beeindruckende Spendenbereitschaft der Gäste führte zu einem Gesamterlös von fast 19.000 Euro. Diese beachtliche Spendensumme wird dem Kinder- und



Ob das Ausnehmen von Jakobsmuscheln, das Vorbereiten der Zutaten oder das Mixen extravaganter Cocktails, die Gäste durften in allen Restaurantbereichen unter professioneller Anleitung selbst Hand anlegen.

Jugendförderverein Barleben sowie dem Verein Tour der Hoffnung zugutekommen. Das Charitykochen unterstützt damit gezielt Projekte, die sich für schwerkranke Kinder sowie für die Entwicklung und Förderung junger Menschen einsetzen.

„Die große Resonanz und die außergewöhnliche Spendenbereitschaft zeigen, wie stark das Verantwortungsbewusstsein in unserer

Oben: Im Restaurant Weltrad begrüßten Barlebens Bürgermeister Frank Nase (3.v.r.) und Schönebecks Oberbürgermeister Bert Knoblauch (4.v.r.) die Gäste und gaben gemeinsam mit Organisator Frank Goldmann (2.re.) den Startschuss für das Charitykochen.

Fotos: Thomas Zschke

regionalen Wirtschaft verankert ist“, betont Barlebens Bürgermeister Frank Nase. „Wir sind sehr stolz darauf, mit diesem Format Menschen zusammenzubringen und gleichzeitig Gutes zu bewirken.“

Organisator Frank Goldmann, der mit seiner Goldmani-Stiftung selbst zu den Spendenden gehört, resümiert: „Nach der erfolgreichen Premiere des Charitykochevents im vergangenen Jahr fand die Veranstaltung nun bereits zum zweiten Mal statt und wir haben eindrucksvoll bewiesen, welches Potenzial in diesem Format steckt. Zusammen mit der Gemeinde Barleben und der Stadt Schönebeck verfolgen wir das Ziel, das Charitykochen langfristig auszubauen und als festen Bestandteil in den Kalendern der Unternehmen zu etablieren. (tz)

Die Kfz-Meisterwerkstatt in Barleben - Harald Denecke

Seit 1. April 1998

Ebendorfer Straße 19
39179 Barleben
Tel. (03 92 03) 6 13 72
Fax (03 92 03) 5 01 67

- Reparaturen u. Instandsetzung von Kfz aller Art, Reifendienst
- HU / AU, Karosseriearbeiten u. Lackierarbeiten

E-Mail: Deneckes-Kfz-Meisterwerkstatt@t-online.de

Redaktions-
und Anzeigen-
schluss nächste
Ausgabe:
20. April

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Barleben
Ernst-Thälmann-Straße 22,
39179 Barleben

Tel.: 039203 565 0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Bürgermeister Frank Nase (bm)

Redaktion

Ariane Amann (aa), Thomas Pfundtner (tp),
Thomas Zschke (tz)

E-Mail: mittellandkurier@barleben.de

Auflage: 4.700

Gemeinsam anpacken in der Gemeinde

>> Am Sonnabend, 18. April, lädt die Gemeinde Barleben von 10 bis 12 Uhr erneut zum Arbeitseinsatz „Gemeinde Barleben putzt sich“ ein. In diesem Zeitraum werden an zahlreichen Orten öffentliche Flächen gereinigt - zahlreiche Freiwillige haben sich dafür schon angemeldet. Es wird gefegt, geharkt, geschliffen, geputzt und achtlos entsorgter Müll beseitigt. Mitmachen können alle, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Wohnstatus. Ob junge oder ältere Bürgerinnen und Bürger, Neubürger oder Alteingesessene - jede helfende Hand ist willkommen.

Als zentrale Treffpunkte dienen die Gemeindeverwaltung in der Ernst-Thälmann-Straße 22 in Barleben, das Bürgerhaus in Ebendorf sowie das Ortsteilzentrum in Meitzendorf. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigenständig aktiv zu werden, etwa vor der eigenen Haustür, im Umfeld des Lieblingsvereins, auf dem Schulhof oder auf Spielplätzen. Entscheidend ist, dass möglichst viele Freiwillige teilnehmen und sich gemeinsam für ein sauberes Ortsbild einsetzen. Zusammen mit Anwohnerinnen und Anwohnern, Vereinen, Nachbarn, Freunden und weiteren

Hinweise zur Sicherheit der Teilnehmenden

Die Teilnahme an der Aktion erfolgt freiwillig und eigenverantwortlich. Von allen Teilnehmenden wird ein umsichtiges, verantwortungsbewusstes und der Situation angepasstes Verhalten vorausgesetzt, um Unfälle zu vermeiden.

Da sich die Aktion an Erwachsene, Kinder und Jugendliche richtet, sind Erziehungsberechtigte oder begleitende Erwachsene für die Aufsicht über minderjährige Teilnehmende verantwortlich.

Die Aktion findet ohne Straßensperrungen

statt. Der normale Straßenverkehr läuft weiter.

Der Aufenthalt im unmittelbaren Straßbereich ist zu vermeiden. Sammelarbeiten dürfen nicht auf Fahrbahnen oder in unübersichtlichen Verkehrsbereichen, sondern nur gehwegseitig stattfinden. Arbeiten in Gewässern oder an steilen Böschungen sind ebenfalls zu vermeiden.

Die Teilnehmenden sollen festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung tragen.

Unterstützern möchten die Ortschaften Barleben, Ebendorf und Meitzendorf auf diese Weise gut vorbereitet in den Frühling starten.

Bürgermeister Frank Nase, der die Mitmachaktion im Jahr 2019 ins Leben gerufen hat, betont dabei ausdrücklich, dass der Arbeitseinsatz nicht auf feste Orte beschränkt ist. Wichtig sei vor allem das gemeinsame Engagement vieler Freiwilliger, die Verantwortung für ihr unmittelbares Umfeld übernehmen und tatkräftig anpacken. (tz)



Im vergangenen Jahr waren zahlreiche Freiwillige in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf unterwegs, um ihre Quartiere auf Vordermann zu bringen. Foto: Ariane Amann




Nails & Beauty
Nägel - Kosmetik - Wimpern -
Fußpflege - Waxing

Inh. Kathrin Schreiber-Ötze Dahlenwarsleber Str. 36
Tel. 039203/209796 39179 Barleben

Kleim & Lüder
Haustechnik GbR
Meisterbetrieb



Installation, Reparatur und Wartung von Heizungs- und
Sanitäranlagen sowie Klempnerarbeiten

R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben
Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

L|W – Elektro UG (haftungsbeschränkt) & Co.KG

Ihr Elektriker in der Region

Meisterbetrieb



- Elektroinstallation
- MSR - Gebäudeautomation
- Schaltschrankbau
- Wartung und Instandhaltung elektrotechnischer Anlagen
- Messung ortsveränderlicher und ortsfester Anlagen
- Zählereinstellung/Zählertausch (Avacon)

Handwerkerring 7 · 39326 Wolmirstedt · T : (039201)579390 ·
M: (0155)66918125 · info@elektro-wms.de · www.elektro-wms.de



Kfz-ZULASSUNGSDIENST
SCHNELLE

**Ihr Profi für An- und Abmeldungen
aller Fahrzeuge**
Breitweg 53 in Barleben
Telefon 0172-3933066

Blaulichttag stellt Einsatzkräfte in Mittelpunkt

>> Am Samstag, 6. Juni 2026, findet von 10 bis 17 Uhr wieder der „Blaulichttag“ statt, organisiert vom Verein Pro Polizei Sachsen-Anhalt und der Gemeinde Barleben. Nach der Eröffnung kann man an diesem Tag verschiedene Jobmöglichkeiten unter anderem bei der Polizei erleben und entdecken. Darüber hinaus werden spannende Vorführungen der Feuerwehr und der Rettungshundestaffel zu sehen sein. In den vergangenen Jahren hatten diese regelmäßig für reichlich Zuschauerandrang gesorgt. Nach dem großen Erfolg der „Feuerwehrmeile“ im vergangenen Jahr wird es auch dieses Mal wieder heiß auf dem Breitweg. Zudem wird es wieder voll auf dem Parkplatz Nord und dem Innenhof des Komplexes Mittellandhalle, wo zahlreiche Stände verschiedener Einsatz- und Rettungskräfte gern die Besucherinnen und Besucher des Tages zu ihrer Arbeit informieren.

Für Verpflegung und Getränke sowie eine Hüpfburg für die jüngsten Gäste des Blaulichttages ist wie immer gesorgt. Abkühlung bei dem hoffentlich (wie immer) schönen Wetter findet jeder bei leckerem Eis.

Neben der Rettungshundestaffel, dem THW Magdeburg, den Johannitern und dem DRK sind auch viele weitere Blaulichter vor Ort. Auch der beliebte Stempellauf für Kinder mit Verlosung wird wieder stattfinden. Der Eintritt ist frei – alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einen spannenden Tag mit der ganzen Familie zu erleben. Weitere Informationen zum Programm und zur Anfahrt gibt es auf www.barleben.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des Vereins Pro Polizei Sachsen-Anhalt. (pm)



Im vergangenen Jahr waren Groß und Klein am Blaulichttag unterwegs, probierten aus und informierten sich bei den verschiedenen Organisationen. Fotos: Thomas Zschke



Wir schaffen grüne Welten. Und mehr.

Zu unserem Leistungsspektrum gehört:

- ✓ Garten- und Landschaftsbau
- ✓ Pflege von gewerblichen und privaten Grünanlagen
- ✓ Baumpflege

Grewe Magdeburg GmbH – für mehr Grün in der Region.

Am Springbrunnen 15 / 39179 Barleben / T 039203 5585400 / magdeburg@grewe-gruppe.de

 **grewe**

grewe-gruppe.de

Erfolgreicher Saisonauftakt im Kraftsport

>> Traditionell finden zu Beginn eines jeden Jahres die Ehrungen der besten Nachwuchssportlerinnen und -sportler statt. Den Auftakt machte in diesem Jahr die Sportlerehrung des Kreis-sportbundes (KSB) Börde, bei der alle Landesmeisterinnen und Landesmeister ausgezeichnet wurden.

Im festlich geschmückten Bergmanns-saal in Zielitz erlebten die Gäste eine rundum gelungene, bunte Veranstaltung, die den sportlichen Erfolgen einen würdigen Rahmen gab. Insgesamt waren 15 Sportlerinnen und Sportler der Schwerathletikscheune Barleben zu dieser Ehrung eingeladen. Neben einer Ehrenurkunde erhielt jede und jeder von ihnen zudem ein Präsent des Gemeindebürgermeisters – eine Anerkennung, die nicht nur die bisherigen Leistungen würdigte, sondern zugleich Motivation für die kommenden Herausforderungen sein soll. Denn das Ziel ist klar: Auch in diesem Jahr wieder um Höchstleistungen kämpfen.

Nur eine Woche später stand bereits der nächste Höhepunkt im Kalender: Die Landessportjugend ehrte in der Händelhalle in Halle alle Medaillengewinnerinnen und Medaillengewinner bei Deutschen Meisterschaften. Die Veranstaltung bot einen besonders würdigen



Erfolgreiche und stolze Jugendliche im Kraftdreikampf in Oranienbaum. Foto: Schwerathletikscheune

Rahmen und war geprägt von viel Prominenz aus Politik und Sport. Unter anderem richtete die Innenministerin ein Grußwort an die anwesenden Nachwuchssportlerinnen und -athleten. Besonders stolz waren dabei die acht Athleten der Schwerathletikscheune Barleben, als sie gemeinsam mit dem

fünffachen Olympiasieger im Bobsport, Thorsten Margis, auf der Bühne standen. Auch diese Ehrung setzte ein klares Zeichen: Anerkennung für das Erreichte – und ein zusätzlicher Ansporn, im nächsten Jahr erneut zu den Geehrten zu gehören. (Andreas Günther/ Schwerathletikscheune)



Hochfeld
Bedachungen
-Dachdeckerfachbetrieb-

STEVEN HOCHFELD

Absprachen, Besuche vor Ort!
Kostenlose Angebote

Sülzestraße 18 • 39179 Barleben
StevenHochfeld@web.de

Unsere Leistungen, preiswert und termingerecht:

- Steil- und Flachdächer • Dachreparaturen
- Dachklempnerarbeiten in Zink und Kupfer
- Dachgeschossausbau • Dachfenster Einbau
- Zimmerer- und Anstricharbeiten
- Fassadenverkleidungen

Mobil & Reparaturnotdienst
01 51 - 67 11 44 01



Wir sind für Sie da!
Pflege team Hille - Kühn



TAGESPFLEGE UND BETREUUNGSSTÄTTE

Kommen Sie zu uns....

Sie möchten zu Hause wohnen bleiben, benötigen aber Hilfe und Unterstützung?
Sie wohnen allein, hätten aber gern etwas Gesellschaft?
Sie möchten Ihre Angehörigen, die sich sonst so liebevoll um Sie kümmern, etwas entlasten? Dann kommen Sie zu uns.
Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder soziale Betreuung, zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege,
....wir sind für Sie da!

In unserer Tagesbetreuung bieten wir Ihnen in gemütlich eingerichteten Räumlichkeiten neben einer guten Versorgung mit Frühstück, Mittag und Kaffee eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Pflege team Hille/Kühn, Breiteweg 48, 39179 Barleben
Tel. : 039203 / 968092
Mail : info@Tagespflege-Hille-Kühn.de
www. Tagespflege-Hille-Kühn.de

Heimatverein zieht erfolgreiche Bilanz

>> Neben dem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2025 stand bei der Jahreshauptversammlung des Barleber Heimatvereins die Wahl eines neuen Vorstands vermeintlich im Mittelpunkt.

Nach Bestätigung der Tagesordnung wies die Vorsitzende Annemarie Keindorff die Mitglieder auf ein großes Ärgernis hin: „Seit 2016 pflegen wir den Schmiedeplatz. Dabei ist es uns wichtig, dass die Fläche das gesamte Jahr über einen gepflegten und sauberen Eindruck macht. Neben dem Beschneiden der Sträucher und dem Unkrautjäten haben wir mehr und mehr begonnen Neupflanzungen vorzunehmen, um freie Flächen zu schließen. Ich danke allen Pflanzenspendern, denn alles neu Angepflanzte stammt aus Gärten unserer Mitglieder und belastete nicht unsere Vereinskasse. Ganz besonders wurden von Spaziergängern die prächtig blühenden Rosen bewundert. Leider gab es aber auch wieder Menschen, die mutwillig unser Pflegeobjekt mit Unrat verschandelten. Ich danke allen, die nicht achtlos vorbeigegangen sind, sondern sich sofort an die Beseitigung von Müll, Papier, Flaschen und anderem machten.“

Als besonders ärgerlich empfanden die Mitglieder und die Vorsitzende, dass es zahlreiche Beschmierungen gab und auch der Schmied von den Schmutzfinken nicht verschont wurde. Besonders hervorzuheben ist: Insgesamt leistete der Heimatverein 15 Arbeitseinsätze am Schmiedeplatz, was 89 Arbeitsstunden entsprach. Außerdem wurden 25 Stunden am Tag „Gemeinde Barleben putzt sich“ geleistet.

Im Rechenschaftsbericht wurde deutlich, wie aktiv der Heimatverein Barleben ist. Ein Beispiel: Die Arbeitsgruppe, die die neue Ausstellung zum Schneiderhandwerk in Barleben plante und einrichtete. Titel der interessanten Historienschau: „Elle, Kreide, Nadelöhr“. Anneliese Keindorff sagt: „Basis für dieses hochinteressante Thema sind 15 Schautafeln zum Thema, die wir als Schenkung von Frau Gertraude Preetz erhielten.“

Im August 2025 wurden das Kin Zimmer und das Schulzimmer leergeräumt. „Die Malerarbeiten führte Peter Klus aus. Zu unserem eigenen Fundus zum Thema Schneiderei, erhielten wir nach unserem Aufruf im Mittellandkurier noch viele wertvol-



Den Vorstand des Barleber Heimatvereins bilden (von links) Annemarie Keindorff (Vorsitzende), Kerstin Dünnhaupt (Schriftführerin), Heike Hildebrandt (stellvertretende VS), Henry Hass (Beisitzer), Eckhard Frase (Schatzmeister), Petra Dettloff (Revision) und sitzend Heidrun Vogel (Revision).
Foto: Heimatverein

le Ausstellungsstücke – darunter so manch verblüffende Rarität, zum Beispiel ein Hilfsmittel mit dem Laufmaschinen aufgenommen wurden. Die Hauptarbeit der Raumausgestaltung übernahmen Ingrid Garz, Marina Armagan und Kerstin Dünnhaupt. Danke dafür! Ergänzt wird die Ausstellung durch schriftliche Zuarbeiten über ehemalige Schneider in Barleben durch Marlis Brettschneider, Erika Pieper und Ingrid Garz. Auch dafür an euch ein Dankeschön.“

Auch die Bilanz der Aktivitäten des Heimatvereins bei Veranstaltungen der Gemeinde können sich sehen lassen: Von „Gemeinde Barleben putzt sich“ bis zum Weihnachtsmarkt engagierten sich die Mitglieder bei insgesamt 14 Gemeinde-Ereignissen. Bevor dann zur Wahl des neuen Vorstands geschritten wurde, erlaubte sich die alte und neue Vorsitzende noch einige Abschlussgedanken zum Heimatverein:

„Ein Verein lebt nur durch den Zusammenhalt seiner Mitglieder. Der aufgelistete Jahresüberblick beweist deutlich, dass unser Verein aus vielen fleißigen und aktiven Mitgliedern besteht. Jeder hat sich nach seinen

Möglichkeiten eingebracht und so zum Gelingen der vielzähligen Aktivitäten beigetragen.

Da alle Vereine auf der Suche nach neuen Mitgliedern sind, möchte ich hier noch einmal positiv erwähnen, dass unser Verein eine Verstärkung durch Marina Armagan erhalten hat. Sei nochmals willkommen bei uns im Verein.

Genauso wichtig ist aber auch die Pflege guter Kontakte zu Helfern, zu befreundeten Vereinen, zu Sponsoren und zur Gemeindeverwaltung. Immer zum Jahresende bedanken wir uns deshalb bei diesem Personenkreis. In diesem Jahr wurden 43 Weihnachts- und Dankesgrüße versandt.“

Dann folgte die kurz- und schmerzlose Vorstandswahl: Unisono wählten die Mitglieder in offener Abstimmung ihre bisherigen Vorstandsmitglieder erneut in ihre Ämter: „Warum sollen wir ändern, was bisher hervorragend funktioniert hat? Wir sind stolz auf die Arbeit unseres Vorstands und die Harmonie in unserem Verein!“ Tatsächlich: Der Barleber Heimatverein schreibt seit Jahren eine erstaunliche Erfolgsgeschichte, deren Ende nicht abzusehen ist... (tp)

Bekanntester Möbelrestaurator der Börde

>> In mehr als 30 Jahren hat er sich als Kunsttischler und Möbelrestaurator einen Namen im Bördkreis, in der Altmark, im Jerichower Land und weit über die Grenzen von Sachsen-Anhalt hinaus gemacht: Heiko Gieraths, der lange Kerl mit dem fröhlichen Zwirbelbart und dem ständigen Blitzen in den Augen.

Damit ist es in wenigen Monaten vorbei: Katrin und Heiko Gieraths verlassen Sachsen-Anhalt und Deutschland, denn sie wandern aus - nach Neuseeland. Hier lebt seit vielen Jahren Tochter Jule (42) mit Ehemann Reagen (45) und den Enkeln Grace Katrin (4) und Christa-Nancy (6).

Es ist eine berührende Geschichte, an die Heiko Gieraths sich erinnert, wie alles begann, was er mit Kunden in Barleben erlebte und warum er den Schritt in ein völlig anderes Leben wagt.

Die Liebe zu Holz und alten Möbeln begann schon als Heiko Gieraths noch ein Teenager war. Während er eine Lehre zum Modellbauer im damaligen Magdeburger Schwermaschinenkombinat Karl Liebknecht absolvierte, verdiente sein Vater als Antiquitätenhändler das Geld. Wann immer es ging war der Sohn dabei, wenn es galt, ein altes Möbel zum Kunden zu bringen oder abzuholen. So wurde der Grundstein für Heiko Gieraths



Heiko Gieraths ist seit vielen Jahren Möbelrestaurator aus Leidenschaft.

Liebe zu Antiquitäten, insbesondere Möbeln aus mehreren Jahrhunderten, gelegt.

Nach Lehre und dreijähriger Armeezeit landete Heiko Gieraths dann beim VEB-Denkmalpflege Magdeburg: „Durch die Ausbildung habe ich das Laufen für meinen Beruf gelernt.“ Doch, er wollte mehr wissen. Mehr über Geschichte und Kunst. Mehr über die alten Materialien und Werkstoffe. Mehr über

historische Werkzeuge und die Arbeitstechniken der alten Baumeister.

Er bewarb sich zum Studium, wurde von seinem Betrieb delegiert (das war in der DDR so üblich) und genommen. Bis über die Wende hinaus studierte er die Theorie am Berliner Museum für Deutsche Geschichte, sammelte praktische Erfahrungen an verschiedenen Denkmalschutzstätten wie dem Jagdschloss Granitz, dem Altmärkischen Museum oder am Potsdamer Schloss Cecilienhof. Und natürlich musste er auch immer wieder an seinem Magdeburger Arbeitsplatz präsent sein.

Mit dem Abschluss als „Diplomrestaurator für Kulturgut aus Holz“ stellte sich für Heiko Gieraths 1990 die Frage, wie es weitergehen sollte. Die Entscheidung war schnell gefallen: Der junge Restaurator wagte den Schritt in die Selbstständigkeit.

In Gerwisch an der B1 zwischen Magdeburg und Burg eröffnete Heiko Gieraths einen kleinen Laden und seine Werkstatt. Langsam aber sicher erwarb sich Gieraths einen Ruf als „fairer Händler“ und „gründlicher“ Restaurator. Frühzeitig hatte Heiko Gieraths erkannt, dass nur Authentizität zum Erfolg führt. Für ihn bedeutet das bis heute: Keine Industrielacke. Keine Metallteile, wo sie nicht hingehören. Keine Industriemaschinen. Keine „unechten“ Furniere und vieles mehr. Natürlich



SCHÜNEMANN

Bad • Heizung • Klima

- Heizungswartungen und Service
- Installation kompletter Bäder
- Solar- und Photovoltaik
- Wärmepumpen, BHKW's
- Wasserschadensanierung

Sie profitieren von:

- langjähriger Erfahrung
- Meisterbetrieb gegründet 1930
- Spitzenqualität zum fairen Preis

Leisten Sie sich Komfort durch ein modernes Bad!

- Design und Qualität für ein zeitlos schönes Bad



Schünemann Heizung • Sanitär GmbH
 Körbelitzer Str. 2 / Ecke A.-Bebel-Damm
 39126 Magdeburg
Tel. 03 91 - 50 50 500
 E-Mail: firma@schuenemann.com
 Internet: www.schuenemann.com



Multiglas

Glaserei - Meisterbetrieb



- Verglasungen aller Art
- Duschen
- Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Geländer & Brüstungen
- Terrassenüberdachungen
- Fenster, Türen, Rollläden

Besuchen Sie unsere Ausstellung

(Wir erbitten Terminvereinbarung)

Lindenstraße 10 • 39326 Colbitz OT Lindhorst
 Tel.: 039207 163931 • Fax: 039207 163933
www.glaserei-multiglas.de

wandert nach Neuseeland aus



Heiko Gieraths mit zwei restaurierten Stücken.

Fotos: Pfundtner

verlangte er damit seinen Kunden auch einiges ab, denn nicht immer konnte er Aufträge pünktlich abwickeln. „Leider“, wie der Restaurator sagt.

Ein Kunde aus Barleben erinnert sich: „Zu unserem Familienbesitz gehört ein mehr als 200 Jahre alter Biedermeiersekretär, der unbedingt komplett restauriert werden musste. Herr Gieraths meinte, dies würde gut drei Monate dauern.“ Doch es dauerte länger als gedacht.

Lächelnd fährt der Auftraggeber fort: „Nicht, weil Herr Gieraths unzuverlässig war. Im Gegenteil. Es mussten alte Schlösser und Beschläge beschafft werden, was sich als schwieriger entpuppte, als es Herr Gieraths geplant hatte. Außerdem fertigte er filigrane Drechselteile aus Elfenbeinknochen originalgetreu nach.“ So

gingen weitere Wochen ins Land. „Es hat sich gelohnt, der Sekretär wird immer wieder von Freunden und Bekannten bewundert. Und er kann so an die nächste Generation weitergegeben werden.“ So denken bis heute seine Kunden über den Mann mit den „goldenen Restauratorhänden“.

Da er diese Erfahrungen öfter machen musste, zog Gieraths Konsequenzen: Er begann, eine Materialsammlung anzulegen. Im Laufe der Jahre kamen so viele alte Werkzeuge und unzähliges Originalmaterial zusammen – vom Kommodenknauf bis zum Türbeschlag – und füllten die wenigen Regale. Die Folge: Platzmangel. Also wagte er den nächsten Schritt: 2009 erwarb er die alte Schule von Gerwisch, die neben seiner Werkstatt liegt: mehr als 500 Quadratmeter Ausstellungs- und

Lagerfläche für seine alten Schätzchen. Hier findet er nicht nur seine Materialien. Nein, es ist auch ein Ort, an dem Antiquitätensammler alles, was das Herz begehrt, entdeckten. Wer hierher kam, fand auch immer einen kompetenten Ansprechpartner.

Das wird aber in wenigen Monaten vorbei sein, endgültig. Wie das Leben so spielt: Irgendwann kam die Idee, in die Nähe der Tochterfamilie zu ziehen. Die Sehnsucht, näher bei Jule, ihrem Mann und den „jungen Mädchen“ zu sein, wurde immer stärker.

„Nach Neuseeland einzureisen ist schwer“, erzählt Heiko Gieraths. Normalerweise ohne mehrere Millionen Euro in der Hinterhand kaum zu schaffen. Aber es gibt eine kleine Chance. Jedes Jahr veranstaltet das Land eine Lotterie für die Einreise-Erlaubnis auf Dauer. Das Los, gültig für zwei Jahre, kostet gut 800 Euro. Die Familie Gieraths wurde ausgelost. „Damit ging es dann richtig los“, berichtet Gieraths, „wir mussten Dokument für Dokument übersetzen, beglaubigen lassen und alles zu den Behörden schicken. Immer wieder tauchten Fragen auf...“ Aber jetzt ist es so weit, die Familie wartet nur noch auf den letzten Stempel, der bald auf das entscheidende Papier gedrückt werden wird.

Für Heiko Gieraths laufen aber jetzt schon die Vorbereitungen. Hausverkauf, Rausverkauf der Antiquitäten, Verhandlungen mit Tischlern über die alten Werkzeuge und Maschinen, arbeiten der letzten Aufträge in der Gemeinde Barleben und anderen Orten, und, und, und... Er weiß aber, dass er weder das Lager noch die anderen Räume in den nächsten Monaten leer bekommen wird.

„Deshalb werden wir demnächst zu einem großen Rausverkauf einladen“, freut er sich, „zusätzlich zu Freunden, Bekannten und Holz- oder Tischlerbetrieben, ist wirklich jeder herzlich willkommen.“ Das wird ein Fest und der Mittellandkurier wird den „Rausverkauf“ rechtzeitig bekanntgeben. Das wird in den nächsten Wochen sein, denn spätestens im November soll der Flieger nach Neuseeland abheben.

Übrigens: Selbstverständlich können Sie auch bereits jetzt das Antiquitätenreich von Heiko Gieraths besuchen. Schauen Sie einfach auf seine Internetseite <https://www.magdeburg-antik.de> oder rufen ihn für eine Terminvereinbarung an: 03292272998 oder 0173 6024095. (tp)

Unternehmen unterstützen Kinderschutzbund

>> Die Wirtschaftsjunioren Börde haben im Februar die Spendensumme in Höhe von 500 Euro aus ihren Veranstaltungen des vergangenen Jahres an den Kinderschutzbund Kreisverband Börde e. V. in Haldensleben übergeben. Mit der symbolischen Scheckübergabe unterstützen die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer (viele aus Barleben) ein wichtiges regionales Projekt, das sich für Kinder und Familien im Landkreis engagiert.

Der Kinderschutzbund Börde bietet insbesondere Kindern aus sozial benachteiligten Familien einen Ort der Begegnung, Unterstützung und Gemeinschaft. Hier können sie gemeinsam spielen, Hausaufgaben erledigen oder einfach Zeit miteinander verbringen. Die engagierten Mitarbeiterinnen begleiten die Kinder im Alltag, helfen bei schulischen Aufgaben und schaffen eine vertrauensvolle Umgebung.

Zur Spendenübergabe ließ es sich auch die Vorstandsvorsitzende des Kinderschutzbundes, Marlies Schünemann, nicht nehmen, persönlich vor Ort zu sein und den symbolischen Scheck entgegenzunehmen. Die gesammelten Spenden kommen direkt den Kindern und ihren Familien zugute. Geplant ist unter anderem, gemeinsame Ausflüge zu ermöglichen und kleine besondere Momente im Alltag zu schaffen – etwa ein Eisbecher oder ein gemeinsames Pizzaessen. Für die Wirtschaftsjunioren Börde nahmen Kreissprecherin Sissy Halbboth, Vorstandsmitglied Stefanie Fuhrmann sowie Past President Stefan Fuhrmann an der Übergabe teil.



Das Team des Kinderschutzbundes Haldensleben nimmt den symbolischen Spendenscheck von den Wirtschaftsjunioren entgegen. Foto: Stefanie Fuhrmann

„Als Wirtschaftsjunioren engagieren wir uns nicht nur für die regionale Wirtschaft, sondern auch für unsere Gesellschaft. Besonders wichtig ist uns, Projekte zu unterstützen, die Kindern Chancen eröffnen und ihnen schöne gemeinsame Erlebnisse ermöglichen“, betont Kreissprecherin Sissy Halbboth. „Dank der Spendenbereitschaft unserer Mitglieder und Gäste bei unseren Veranstaltungen

können wir genau dort helfen, wo Unterstützung gebraucht wird.“

Die Wirtschaftsjunioren Börde sammeln regelmäßig bei ihren Veranstaltungen Spenden für soziale Projekte in der Region. Damit möchten sie Verantwortung übernehmen und gleichzeitig lokale Initiativen stärken, die sich mit großem Engagement für Menschen im Landkreis einsetzen. (Stefanie Fuhrmann)

Bernd Hager Bestattungen GbR

Marita Lentge, Jens Reuer

Südstraße 24, 39179 Barleben

Triftstraße 17d, 39326 Wolmirstedt

Pettenkofer Straße 9, 39126 Magdeburg

E-Mail: bestattungen-berndhager@gmx.de

Tel.: **039203 560960 / 0157 54301418**

www.hager-bestattungen.de



Autosattler & Polsterei
Polsterarbeiten jeglicher Art
 - traditionell und modern -

- Leder- / Stoffverarbeitung
- Bootsausstattung
- Motorradsitze u.v.m.

Sven Ferchland **Breiteweg 93** · 39179 Barleben
Mobil: 0171.1974146 · Fax: 039203.62631

EBERLEIN IMMOBILIEN
 Beratung - Verkauf - Vermittlung - Vermietung

Matthias Eberlein – Bussardstraße 47
 39179 Barleben
 Tel. 039203/90917 - Fax 039203/96708
 Funk 0171/4533800
 E-Mail: INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de
www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de

J&J Immobilien **J&J Hausverwaltung**

Bewertung
 -
 Verkauf
 -
 Vermietung



Verwaltung von
 Immobilien aller Art
 (auch WEG- und
 SEG-Verwaltung)

Fabrikenstr. 4, 39124 Magdeburg
 Telefon: 0391/5313897 · Fax: 0391/5313899
 Mobil: 0170/1833182 · E-Mail: hennermueller@web.de

SENIORENWOHNANLAGE „FRANZISKA“
 Seniorengerechte Wohnungen mit Pflegedienst



Burgenser Str. 13
 39179 Barleben
 Tel.: 0170/1833182
hennermueller@web.de



**PRIVATGARTENPFLEGE
 VOM PROFI!**



**HALTERN UND
 KAUFMANN**
Garten- Landschafts- und Sportplätze

Mausesteig 4 39179 | Barleben – OT Meitzendorf md@halternungkaufmann.de
 Telefon 039202 / 684-0 | Fax 039202 / 684-23 www.halternungkaufmann.de



Schöne Gärten sind von uns



JASSEN
 Bäder · Heizung · Klima



**Urlaub
 aber
 preiswert**

REISE-CENTER Schnelle
 Breiteweg 53 (neben Edeka)
 Tel.: 039203/56755
www.reisecenter-schnelle.de

Für Anliegen in den Ortschaften

>> Die Ortsbürgermeister und die Ortsbürgermeisterin sind in den Ortschaften die Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger. Sie können Anliegen an die Verwaltung weitergeben.

Christopher Schult (CDU), Barleben
Sprechzeit: dienstags 17 bis 18 Uhr
Ortschaftsbüro in der Ernst-Thälmann-Straße 22 (Raum 0.03)
Telefon: 039203/ 565 3320

Marcel Leon (FWG), Ebendorf
Sprechzeit: mittwochs 17 bis 18 Uhr
Ortschaftsbüro im Bürgerhaus, Am Thieplatz 1
Telefon: 039203/ 565 4410

Ramona Müller (FWG), Meitzendorf
Sprechzeit: dienstags 17 bis 18 Uhr
Ortschaftsbüro im Dorfgemeinschaftshaus, Lange Straße 23
Telefon: 039203/ 565 4310 (aa)

+ + Nachricht im Bild + +



Kurz vor Ostern schaute der Osterhase schon einmal in der Ebendorfer Kita „Gänseblümchen“ vorbei und versteckte für jedes Kind ein kleines Osternest auf dem Außengelände. Kitaleiter Sören Datow (im Osterhasen-Kostüm) und die ABC-Schmetterlinge freuten sich gemeinsam auf dem Kletterschiff über die kleine Überraschung (großes Foto). Die Kindergartengruppen der Kita Barleben folgten auch schon vor Ostern auf versteckten Wegen mit kleinen blinkenden Hinweisen und hatten zum Glück am Ende alle eine kleine gebastelte Überraschung in der Hand. (Kleines Foto). Foto: Ariane Amann/Kita Barleben



CarWerk Kuhlmann GmbH
Lindenallee 20 • 39179 Barleben

Tel.: 03 92 03 - 51 85 00
Fax: 03 92 03 - 89 93 14

E-Mail: info@carwerk-kuhlmann.de



- ★ **Inspektion**
nach Herstellervorgabe auch für Hybrid- & Elektrofahrzeuge
- ★ **HU / AU**
- ★ **Unfallinstandsetzung**
- ★ **Scheibenreparatur / Scheibenservice**
- ★ **Klimaservice**
- ★ **Reifenservice bis 26" & Reifeneinlagerung**
- ★ **Automatikgetriebeölservice**

www.carwerk-kuhlmann.de

Wir putzen alles weg!



Krüger
Dienstleistungs GmbH

www.krueger-dl.de

Unsere Leistungen:

- Unterhaltsreinigung von Büro- & Geschäftsgebäuden
- Entrümpelungen & Sperrmüllabholungen
- Glas- & Rahmenreinigung
- Baudienstleistungen aller Art
- Bauend- und Baufreinreinigung
- Abbruch- & Abrissarbeiten
- Hausmeisterservice
- Entkernungsarbeiten
- Straßenreinigung & Winterdienst
- Rückbau & Demontagen
- Garten- & Landschaftspflegearbeiten
- Entsorgung & Recycling



Kontaktieren Sie uns:



Burgenser Str. 15
39179 Barleben



039203 / 61503



039203 / 61501



info@krueger-dl.de

Bedenken gegen Bahnausbau einreichen

>> Das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) hat das Anhörungsverfahren für den Ausbau der Bahnstrecke 6409 zwischen dem Abzweig Glindenberg und Oebisfelde eingeleitet. Der erste Planfeststellungsabschnitt umfasst den Bereich von Kilometer 0,3 bis 18,5 und reicht damit von Glindenberg bis Haldensleben (Straße Steinbettenbreite). Antragstellerin ist die DB InfraGO AG. Ziel des Vorhabens ist es, die Strecke technisch zu modernisieren, die Leistungsfähigkeit zu erhöhen und den regionalen Schienenverkehr langfristig zu stärken. Im Mittelpunkt der geplanten Maßnahmen stehen insbesondere die Ortslagen Barleben und Groß Ammensleben sowie mehrere Durchlassbauwerke entlang der Strecke. Vorgesehen ist unter anderem eine abschnittsweise Erhöhung der Streckengeschwindigkeit auf bis zu 120 km/h. In den Bahnhöfen Barleben und Groß Ammensleben werden die Gleisanlagen angepasst und die Spurpläne verändert. In diesem Zusammenhang sind Dammverbreiterungen erforderlich. Darüber hinaus wird das bestehende elektronische Stellwerk in Barleben erweitert, während in Groß Ammensleben ein neues elektronisches Stellwerk einschließlich eines Modulgebäudes errichtet wird. In beiden Bahnhöfen entstehen neue Außenbahnsteige mit entsprechenden Zugbewegungen und Anbindungen an bestehende Bahnübergänge. Aber in Barleben soll außerdem der Bahnübergang Buschweg geschlossen werden. Zwar soll für Fußgänger und Radfahrer eine Unterführung entstehen, Autos müssen dann jedoch Umwege in Kauf nehmen. Zu-



Der Bahnübergang am Buschweg soll geschlossen werden.

Foto: Ariane Amann

dem plant die Deutsche Bahn ein 750 Meter langes Abstellgleis für Güterzüge im Bereich des Bahnhofs. Die Planunterlagen wurden bis einschließlich 19. März 2026 im Internet veröffentlicht und waren über den QR-Code (mit dem Smartphone abscannen) einsehbar. Wer Bedenken gegen die Planungen hat, kann diese mit einer Begründung bis zum 20. April einreichen. Einwendungen sind grundsätzlich elektronisch über das Beteiligungsportal einzureichen (dieses ist ebenfalls über den Link hinter dem QR-Code aufrufbar); alternativ ist eine schriftliche oder elektronische Übermittlung an das Eisenbahn-Bundesamt möglich. Nach Abschluss des Anhörungsverfahrens wird das Eisenbahn-Bundesamt über die eingegan-



genen Einwendungen entscheiden und den Planfeststellungsbeschluss erlassen. (aa)

Lars Mensing
Kälteanlagenbauermeister

An der Sülze 9
39179 Barleben

Telefon: 039203/ 51 63 32
Telefax: 039203/ 51 63 34
www.kaeltetechnik-mensing.de

MENSING
Kälte & Klima

Projektlertung
Montage
Wartung
Service

**Bautenschutz
und
Bauservice**

Fa.
Hohnstein

Jörg Hohnstein
Breiteweg 24a
39179 Barleben

Betreiber:
Telefon/ Fax: 039203 / 61022
Funk: 0157/ 87840780

- > Mauerwerkstrockenlegung
- > Betonsanierung
- > Vollwärmeschutz
- > Fugenarbeiten
- > Hausmeisterservice
- > Trockenbau
- > Schimmelsanierung
- > Putz- und Mauerarbeiten
- > Fliesenarbeiten

RUNDUM SORGLOS

Unsere solide Einstiegslösung für den Alltag.



2 Hörgeräte mit Akku
inkl. Ladestation

890€

Festpreis für gesetzlich Versicherte
mit Anspruch auf eine Hörgeräteversorgung

- ✓ wiederaufladbare Technik
- ✓ Individuelle Anpassung
- ✓ Betreuung vor Ort
- ✓ 6 Jahre Service

jetzt kostenfreien Beratungstermin vereinbaren



KLANGWERK

Breiteweg 47 • Barleben
039203 518790





Die kleinen Handballtalente konnten einen abwechslungsreichen Tag in Barleben erleben.

Foto: BHC

Toller Handballtag in der Mittellandhalle

>> Mitte März empfingen die Handballer vom Barleber HC zum zweiten Mini-Spielfest der Saison zahlreiche Mannschaften in der Mittellandhalle in Barleben. Neben den eigenen zwei Teams waren auch die Mannschaften vom MTV Weferlingen, BSV 93 Magdeburg, Preussen 27 Schönhausen, SV Kali Wolmirstedt, SV Eintracht Gommern und Post SV Magdeburg zu Gast. Von Beginn an herrschte eine tolle Stimmung in der Halle. Viele Eltern, Kinder und Unterstützer auf den Rängen feuerten die jüngsten Nachwuchshandballer lautstark an und sorgten für eine großartige Atmosphäre. Auf

zwei Feldern gab es spannende, faire und abwechslungsreiche Spiele, bei denen alle Teams mit viel Einsatz und großer Freude am Handball dabei waren. Besonders schön zu sehen war, wie die Kinder miteinander spielten, sich gegenseitig anfeuerten, gemeinsam Spaß hatten und dabei viel Spielerfahrung sammeln konnten. Ein großes Lob geht an das gesamte BHC-Organisationsteam, das mit viel Engagement perfekte Bedingungen schuf. Die Spielfelder samt Agility-Parcours waren hervorragend vorbereitet, der Ablauf funktionierte reibungslos und für das leibliche Wohl


war ebenfalls gesorgt – leckere Nudeln, sowie Milchreis und süße Waffeln stärkten Spieler, Trainer und Zuschauer zwischen den Spielen.



Am Ende stand vor allem eines im Mittelpunkt: der Spaß am Handball, viele strahlende Kinder und ein gelungenes Turnier. Bei der abschließenden Siegerehrung durften sich alle Kinder über Medaillen freuen – ein schöner Abschluss für einen tollen Handballtag. Und wer weiß, vielleicht konnten wir an diesem Tag einen neuen zukünftigen Handballstar bei uns in unserer Gemeinde Barleben erleben.

(André Russow/BHC)

 Rechtsanwaltskanzlei
Bergemann



 Meitzendorfer Str. 1
39179 Barleben

 039203 / 75 79 92
 039203 / 75 79 96


 info@ra-bergemann.de

 www.ra-bergemann.de

- Personenbeförderung
- Gruppen- oder Einzelfahrten
- Krankenfahrten
- Flughafentransfer
- Privat- oder Fernfahrten
- Großraumtaxi bis 8 PE
- Shuttleservice
- Rollstuhlbeförderung

www.dikhoff-fahrdienst-barleben.de

 Breiteweg 146
39179 Barleben

 039203 / 96 22 41
039203 / 56 01 98
01522 / 4 5 97 176

 dikhoff-fahrdienst-barleben@web.de





Nicht nur auf dem Foto - vor allem bei den Ergebnissen gab der „Hatsuun Jindo“ Karate-Club Magdeburg-Barleben e. V. ein hervorragendes Bild ab. Foto: HKC

HKC glänzt bei der Deutschen Meisterschaft

>> Die Deutsche Meisterschaft des DJKB in Michelstadt-Bad König bot mit 63 Dojos, über 650 Teilnehmern und mehr als 1000 Starts ein beeindruckendes sportliches Niveau. Mitten in diesem hochkarätigen Feld präsentierte sich der „Hatsuun Jindo“ Karate-Club Magdeburg-Barleben e. V. erneut als einer der leistungsstärksten Vereine des Verbandes. Unter der Leitung von Cheftrainer Stephan Walsleben sowie den Co-Trainern Juliane Gluschke und Niklas Huckauf unterstrich die große Kadermannschaft ihren exzellenten Ruf. Allen voran überzeugte Arne Krippendorf, der sich in einem stark besetzten Pool – unter anderem gegen Nationalmannschaftskollegen aus Viernheim – behauptete. Mit großer taktischer Reife gewann er mehrere Kämpfe vorzeitig mit Ippon. Im Finale drehte er einen 0:1-Rückstand und sicherte sich mit 2:1 die Goldmedaille – ein wichtiger Schritt in Richtung Jugend-EM in Norwegen.

Auch Raik Babew zeigte eine starke Gesamtleistung und erreichte sowohl in Kata als auch im Kumite das Finale. Im Kumite dominierte er die Vorrunden, wurde jedoch im Endkampf nach dreimaligem Verlassen der Matte in den letzten Sekunden disqualifiziert und belegte Rang zwei. Dennoch überzeugte er durch Übersicht und saubere Technik.

Für eine Überraschung sorgte Helene Dücker, die bei ihrem ersten Freikampfstart mehrere höher graduierte Gegnerinnen besiegte und erst im Finale knapp unterlag. Auch die Debütantinnen Finja Thierbach und Leona Grasme überzeugten im Kihon Ippon Kumite mit starken Finaleinzügen – Silber für Finja, Bronze für Leona.

Im Kata-Bereich erreichte Bela Dussa erstmals ein DM-Finale und wurde Zweiter. Manal Ibrahim zeigte mit der Kata Jion eine starke Leistung (24,3 Punkte) und verpasste den Sieg nur knapp in der Unterbewertung.

Das Kumite-Team der Damen mit Jasmin Leiner, Sophie Willuweit und Amy Lüer überzeugte mit klaren Siegen bis ins Finale, wo sie sich Konstanz geschlagen geben mussten. Amy Lüer unterstrich ihre Entwicklung zusätzlich mit Bronze im Einzel. Auch das Kata-Team der Jungen mit Arne Krippendorf, Raik Babew und Peter Fuller erreichte trotz kleiner Abstimmungsfehler einen starken zweiten Platz.

Die Ergebnisse der Meisterschaft zeigen eindrucksvoll die Breite und Qualität des HKC – von Nachwuchssportlern bis hin zu erfahrenen Kämpfern – und markieren einen erfolgreichen Start in das Wettkampfsjahr 2026.

In der Gesamtbilanz spiegeln sich diese Leistungen auch klar in den

Platzierungen wider: Arne Krippendorf sicherte sich den Deutschen Meistertitel im Kumite-Einzel der Jugend und gewann zusätzlich Gold im Kumite-Team der Jugend männlich für das Karate Dojo Viernheim. Vize-meistertitel gingen an Raik Babew im Kumite-Einzel der Schüler, an Helene Dücker im Kumite-Einzel der Schülerinnen sowie an Finja Thierbach im Kumite-Einzel der Kinder.

Ebenfalls Silber errangen das Kumite-Team der aktiven Damen mit Jasmin Leiner, Sophie Willuweit und Amy Lüer, das Kata-Team der Jugend männlich mit Arne Krippendorf, Raik Babew und Peter Fuller sowie Bela Dussa und Manal Ibrahim im Kata-Einzel der Schüler. Dritte Plätze belegten Amy Lüer im Kumite-Einzel der Juniorinnen, Benjamin Talarczyk im Kumite-Einzel der Junioren sowie Leona Grasme im Kumite-Einzel der Kinder. Auch in den Teamwettbewerben gab es Bronze für das Kumite-Team der aktiven Männer mit Benjamin Talarczyk, Long Le Do und Jonathan Cassarino sowie für das Kumite-Team der weiblichen Jugend mit Charlotte Oehm, Manal Ibrahim und Noshin Ibrahim. Abgerundet wurde das starke Ergebnis durch vierte Plätze von Hannah Schmidt im Kata-Einzel der Kinder sowie erneut Raik Babew im Kata-Einzel der Schüler. (Bianca Walsleben/HKC)

Nachrichten in Kürze

>> Einmal im Jahr lädt die Gemeinde Barleben interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Einwohnerversammlung ein. Dann gibt es Infos zur kommunalen Entwicklung und über aktuelle Projekte der Verwaltung. Die diesjährige Einwohnerversammlung findet am 30. Juni im Dorfgemeinschaftshaus in Meitzendorf statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. (aa)

>> Tanz in den Mai: In Ebendorf wird der Maibaum vor dem Bürgerhaus Ende April aufgestellt. Am Abend des 30. April ist für 18 Uhr der traditionelle Fackelumzug geplant, musikalisch wird dieser von der Schalmeyenkapelle aus Groß Ammensleben begleitet. Die Strecke führt vom Thieplatz über den Mühlenweg, Mühlenbreite und die Friedrich-Ebert-Straße zurück zum Thieplatz. Im Anschluss erwartet die Besucher ein gemütliches Beisammensein auf dem Parkplatz hinter dem Bürgerhaus. Dort gibt es Leckeres vom Grill und erfrischende Getränke. In Barleben verwandelt sich am 30. April der Hof der Mittellandhalle in einen festlichen Treffpunkt für Jung und Alt. Von 15 bis 1 Uhr gibt es ein

buntes Programm mit Livemusik und Verkaufsständen. (aa)

>> Gute Nachrichten für Grundschüler in Meitzendorf: Ab dem 7. April fährt der Schulbus zur Grundschule Dahlenwarsleben (Linie 638) die neue Haltestelle an der Jersleber Chaussee an. Vor allem für die Schulkinder aus dem nördlichen Wohngebiet in Meitzendorf verkürzt sich der Schulweg bis zur Bushaltestelle. Bisher müssen die Kinder bis zum Bahnhof Meitzendorf laufen. Vorerst sollte der Schulbus ab dem neuen Schuljahr 2026/2027 an der neuen Haltestelle in der Jersleber Chaussee haltmachen. Mit großem Engagement haben die BördeBus Verkehrsgesellschaft und die Gemeinde Barleben eine Möglichkeit geschaffen, so dass die Kinder bereits nach den Osterferien an der Haltestelle Jersleber Chaussee in den Schulbus einsteigen können. Laut neuem Fahrplan der BördeBus Verkehrsgesellschaft wird der Schulbus nach Dahlenwarsleben (Linie 638) morgens um 07:29 Uhr an der neuen Haltestelle Jersleber Chaussee haltmachen und um 07:30 Uhr am Bahnhof Meitzendorf. (tz)

Modenschau in Meitzendorf

>> Der Meitzendorfer Kultur- und Sportverein e. V. (MKSJV) lädt am Samstag, 11. April, wieder zu einer Frühjahrs- und Sommermodenschau ins Dorfgemeinschaftshaus Meitzendorf ein.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr, Einlass ist bereits ab 14 Uhr. Unter dem Titel „Spring & Summer Fashion Show“ präsentiert die Boutique „stoff-conzeBt - Tines Lädchen“ aktuelle Mode für die kommende Saison. Nach der Modenschau besteht für die Besucher die Möglichkeit, die vorgestellten Stücke direkt vor Ort anzusehen und zu erwerben.

Neben der Modenschau erwartet die Gäste ein entspannter Nachmittag mit Kaffee und leckerem Kuchen, organisiert von den Meitzendorfer Hupfdohlen. Auch ein Glas Sekt darf dabei nicht fehlen. Der Eintritt zur Fashionshow beträgt drei Euro. Kartenvorbestellungen sind unter der Telefonnummer 0177-3784003 möglich. (pm/aa)



WITT Fahrschule GmbH
Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte

Führerscheinausbildung

Alle Ausbildungen sind förderfähig!

**PKW · LKW · Bus
Kurierfahrer
Weiterbildung Berufskraftfahrer**

Südstraße 15 · 39179 Barleben
Tel: 039203-5108-0 · Funk: 0152 - 017 96 692
www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de
Anmeldung und Unterricht im Rathaus Barleben · Breitweg 50

Klimmek


Die Mehrmarkenwerkstatt
Inhaber: Tino Klimmek

 HU/AU	 REIFENSERVICE
 INSPEKTION	 ÖLWECHSEL
 UNFALLINSTANDSETZUNG	 STOSSDÄMPFER
 MOTORDIAGNOSE	 KLIMASERVICE

Sven Orłowski

Malermeister



- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf und Bodenbelägen

Olvenstedter Str. 3a - 39179 Barleben Ortsteil Ebendorf
☎ 039203/60937 - ☎ 0171/4137861 - ✉ sven-orłowski@t-online.de

AUTOGLAS ZENTRUM

BARLEBEN





- ▶ KFZ-GLAS ALLER ART
- ▶ SCHEIBENVERSIEGELUNG
- ▶ SCHNELLVERGLASUNG
- ▶ STEINSCHLAGREPARATUR
- ▶ FÜR ALLE MARKEN

Lindenallee 10
39179 Barleben
Telefon 039203/627 40
Telefax 039203/627 11

Firmenwhatsapp: 039203/6 27 40
Mobil 01522/8 64 55 19
www.autofit-klimmek.de
info@autofit-klimmek.de

Vom Gutshaus zur Kindertagesstätte

>> Die Erklärungen zu den Monatsblättern vom Kalender des Heimatvereins finden Sie hier im Mittellandkurier:

April 2026

In der Alten Kirchstraße steht der „Arnstedtscher Hof“, auch „Köhnscher Hof“ genannt. Er war um 1400 in Besitz einer Frau von Ranis. Sie stiftete einen Teil ihres Besitzes der Kirchengemeinde für den Bau einer „neuen“ Kirche und das Anlegen eines Kirchhofes.

1602 erwarb der Domherr Friedrich von Arnstedt das Gut.

Historisch wertvoll ist die 1605 errichtete Toranlage mit Hofmauer und Mannesporte. Die Mannesporte ist mit der Jahreszahl 1605 versehen. Über dem Rundbogen der Toranlage ist eine Kanonenkugel aus dem Dreißigjährigen Krieg zu sehen.

Im Jahr 1701 ließ Christian von Arnstedt das Herrenhaus seines Gutes in der großzügigen Parkanlage im Barockstil neu errichten. Das stattliche Steingebäude erhielt unter anderem eine geräumige Diele mit breiter Treppe sowie ein eineinhalb Etagen einnehmendes Buntfenster.

Zu DDR-Zeiten diente das Gebäude mehreren Familien zu Wohnzwecken. Leider wurden keine Werterhaltungsmaßnahmen mehr vorgenommen.

Erst im September 2009 wurde das Herrenhaus der alten Gutsanlage re-



Aprilblatt: Ein Wohnhaus im Laufe der Jahre mit seinen verschiedenen Nutzungen. Unten: So sieht das Deckblatt des Kalenders aus. Repro: Amann

konstruiert und die Parkanlage kultiviert. Das Gebäude, inklusive Parkanlage, wird als Kindertagesstätte genutzt. Das Bodelschwing-Haus, diakonische Einrichtung in Wolmirstedt, ist Trägerin der Tagesstätte – konzipiert für 122 Mädchen und Jungen. Bestehendes wurde mit neuem Inhalt gefüllt und auf diese Art und Weise die Vergangenheit des Ortes lebendig erhalten. (tp/pm)





Tagesaktuelle Berichte aus Politik, Sport, Kultur und Gesellschaft

Barleben

www.ortstv.de

JAN OTTO
Hausmeisterservice & Baustoffhandel

Telefon: 039203 62709
E-Mail: jan.otto@t-online.de

Arbeiten zum Herbst/Winter

Rückschnitte aller Art (z.B. Hecken, Sträucher, Koniferen u.a.)
Laubbeseitigung, Straßenreinigung, Winterfest-Machen

Winterdienst

Auf und vor Ihrem Grundstück (privat und Unternehmen)
Streugut: Splitt oder Streusalz, Winterdiensttechnik aller Art

Containerdienst mit Multicar/Lieferungen

1,35 und 3 m³ Container
Sand, Kies, Splitt, Schotter (Stein oder Recycling), Mutterboden, Rindenmulch

Bagrowski

Malerfachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37
Tel/Fax 039203 / 60 88 6 – Funk 0171 / 37 06 83 4



+ + Nachrichten im Bild + + Nachrichten im Bild + +



Sportlich geht es für die Hortkinder der Barleber Grundschule nun regelmäßig in der Mittellandhalle zu. Der Barleber Verein LiBa e. V. hat ein Bewegungsangebot mit Sportspielen für die Kinder aufgelegt, das vor wenigen Wochen startete. Im Mittelpunkt steht dabei einfach der Spaß an der Bewegung in der Gemeinschaft. Übungsleiter Max Gerwien (vorn rechts) macht auch gerne mit, wenn im Parcours eine ungerade Anzahl Kinder im Wettstreit ist. Foto: A. Amann



In der Schulwoche vor Ostern wurde es französisch in Barleben: Eine Gruppe französischer Schülerinnen und Schüler war zu Gast an der ECOLE-Grundschule. Gemeinsam mit den dritten Klassen der Internationalen Grundschule erkundeten die Gäste Barleben und Magdeburg. In Barleben wurden sie von Bürgermeister Frank Nase begrüßt. Foto: T. Zschke/A. Amann



Kennen Sie schon unser neues Heizung-Sparpaket?

Eine neue Heizung zum Paketpreis ab 4.999 € inklusiv Nebenleistungen und natürlich ohne versteckte Kosten. Schauen Sie vorbei oder vereinbaren Sie eine Beratungstermin.



Lindenallee 14
39179 Barleben
Tel. 039203/88 38 63

ab 4.999 €
Komplettpreis

info@deta-magdeburg.de

+ + Nachrichten im Bild + + Nachrichten im Bild + +



Große Freude herrschte, als Herr Irmer, Leiter Vertrieb und Marketing des MDCC, dem Training der HKC-Kadermannschaft einen Besuch im Dojo abstattete. Er hatte eine Überraschung im Gepäck: Im Namen der Geschäftsleitung der MDCC überreichte Herr Irmer der Leistungs- und Wettkampfmannschaft des „Hatsuun Jindo“ neue Funktionshirts. An dieser Stelle möchte sich der HKC Magdeburg-Barleben e. V. recht herzlich für diese großzügige Spende bedanken, was für eine weniger öffentlichkeitswirksame Sportart wie Karate umso mehr hervorzuheben ist. Für unsere Wettkämpfer ist diese Aufmerksamkeit ein Ansporn, auch weiterhin alles zu geben, um sich auf diesem Wege dankbar zu zeigen.

Foto: HKC



Seit Februar 2026 ist der Jugendclub Barleben mit dem Hort Barleben in engem Austausch. Ziel der Zusammenarbeit ist es, den Hortkindern frühzeitig einen Einblick in die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu ermöglichen. Jeden Montag von 14 bis 16 Uhr besuchen die Hortkinder den Jugendclub und lernen dort die verschiedenen Möglichkeiten kennen. Die Angebote sind abwechslungsreich gestaltet: Neben digitalen und analogen Spielen stehen auch Bewegungsspiele, Sportliches sowie kreative Angebote auf dem Plan. Die Kooperation bietet den Kindern einen neuen Ort zum Ausprobieren, Entdecken und Mitmachen. Gleichzeitig lernen sie den Jugendclub als offenen Treffpunkt kennen, den sie auch zukünftig nutzen können.

Foto: Lea Koch/Jugendclub

**Mit unseren Maschinen für Ihren Bau
Baumaschinen und Kleinstmaschinenverleih.
Außenanlagen Gestaltung und Baggerarbeiten.
Schnell, zuverlässig, fair!**



RBR GmbH
Inhaber Daniel Reichert
Barleben

Telefon 0176/4761 0096
www.rbr-gmbh.de
Mail: d.reichert@rbr-gmbh.de

[ki:Ra]
Praxis für Logopädie

Chefin und Therapeutin Kira Brahm mit Lisa



Kira Brahm

Mobil: 0176-211 70 182

Ebendorfer Straße 19
39179 Barleben
Tel.: 03 92 03-96 97 41

logopaedie-kira@gmx.de
www.logopaedie-kira.de

FENSTERREINIGUNG

**KEINER
MACHT IHRE
FENSTER SAUBERER!**

0170-2651305

INHABER
BURKHARD KEINER



Hasengeschichten in der Bibliothek

>> In der Barleber Bibliothek war Ende März Kinderbuchautorin Anne-Katrin Güldenpfennig zu Gast. Sie hatte ihr im Dezember erschienenenes Kinderbuch „Möhrenstarke Hasenpost“ im Gepäck. Ein gutes Dutzend Kinder sowie deren Eltern und Großeltern lauschte ihr, wie sie Briefe der Hasen Friedolin und Beli auf der einen Seite und Heinrich und Else auf der anderen Seite vorlas. Dazu gab es für die kleinen und nicht mehr ganz so kleinen Besucherinnen und Besucher noch Bewegungspausen, damit das Stillsitzen nicht so schwerfiel. Begrüßt wurde die Autorin in der Bibliothek von Bürgermeister Frank Nase mit Blumen und Schokolade.

Der Mittellandkurier verlost zwei Exemplare des Buches „Möhrenstarke Hasenpost“. Wenn Sie eines gewinnen möchten, schreiben Sie bis zum 20. April eine E-Mail mit Ihrem vollständigen Namen und dem Stichwort „Hasenpost“ an die Adresse mittellandkurier@ariane-amann.de. (aa)



Kinderbuchautorin Anne-Katrin Güldenpfennig las in der Bibliothek aus ihrem Kinderbuch „Möhrenstarke Hasenpost“ vor (oben). Bürgermeister Frank Nase begrüßte sie (rechts). Fotos: Ariane Amann

Immobilien service aus einer Hand!
u.a. Beratung, Bewertung, Verkauf



BEGINNE
heute
dein Immobilien-
vorhaben



Daniela Sanow
IMMOBILIEN



+49 1590 2012341
ds@sanow-immobilien.de
www.sanow-immobilien.de

Fordern Sie unsere Broschüre an.

Der Abschied gehört zum Leben eines Menschen.
Deswegen gestalten wir ihn ganz individuell.

☎ 0391 - 543 10 86



ERSTES MAGDEBURGER
BESTATTUNGSHAUS

www.magdeburger-bestattungshaus.de
Stammhaus: Otto-von-Guericke-Straße 56 b • Magdeburg



Abendfriede
BESTATTUNGEN

MICHAEL LIEBTE DAS MEER.
DESHALB STREUEN WIR
SEINE ASCHHE HINEIN.
ABSCHIED: SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN.



TAG & NACHT
(03 92 01) 2 61 04

WOLMIRSTEDT
Bahnhofstraße 37
www.abendfriede.de



Schwäbisch Hall 
Auf diese Steine können Sie bauen

**IVONNE &
ROY STIEGER**

*Tschüss Miete,
hallo **Eigenheim!***

IHR BAUFINANZIERUNGSPARTNER
Ernst-Thälmann Straße 21e, 39179 Barleben

BÜRO BARLEBEN
039203 566 373

**Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
ein schönes Osterfest.**




JASSEN
Bäder · Heizung · Sanitär

Feldstraße 9 – 39179 Barleben – Tel.: 039203 - 60952 – Fax: 039203 - 50152 – www.firma-jassen.de

Ihr Dach hat mehr drauf!

**MIT UNS SCHNELL & UNKOMPLIZIERT
ZUR EIGENEN *PV-Anlage***



www.stadtwerke-burg.de/sonnendach

Jetzt
informieren
und zum
Stromproduzenten
werden!



Wir beraten Sie gern!
Ihr Ansprechpartner:

Dirk Hebisch
Vertrieb Erneuerbare Energien

0151 708 070 83
dirk.hebisch@swb-burg.de

Stadtwerke Burg GmbH
Niegripper Chaussee 38a
39288 Burg

Kontakt
Telefon 03921 918 418
Email info@swb-burg.de
Web www.stadtwerke-burg.de



STADTWERKE BURG
Ihr Jerichower Landwerk

Salon King



Breiteweg 144
39179 Barleben
(gegenüber EDEKA)

Tel.: 0176 / 23 86 49 96

mit oder ohne Termin



Inh. Kristin Oppermann
Haldensleber Str. 10
39179 Barleben OT Ebendorf
Telefon 039203 5436
E-Mail info@autowebling.de

Inspektion • Klimaservice • TÜV (HU & AU)
Reifenservice & Einlagerung
Karosseriearbeiten • Lackierung
Autoglas- & Unfallreparatur

Ihr Partner für Reparaturen rund um's Fahrzeug



SuedOstLink

TAG DER OFFENEN BAUSTELLE

Baumaschinen in Aktion, Tiefbau erleben!
Wie kommen die Stromkabel in den Boden?
Welche Technik kommt zum Einsatz?
Wie wird die Umwelt geschützt? Das zeigt
50Hertz an einer Baustelle des SuedOstLinks.

Auf die Gäste wartet ein Programm mit:

- **Infoständen** rund um das Vorhaben,
- den **Menschen und Unternehmen** hinter dem Projekt,
- interaktiver **3D-Bagger-Simulation**,
- **Familienprogramm** mit Kinderschminken und Eis-Bike sowie
- kostenlos Leckerem vom **Foodtruck**.



Bitte tragen Sie festes Schuhwerk.
Wir freuen uns auf Sie!

 Weitere Informationen unter:
[50hertz.com/baustellentage](https://www.50hertz.com/baustellentage)

Der SuedOstLink (Vorhaben 5) wird durch EU-Mittel gefördert.
 Kofinanziert von der Fazilität
„Connecting Europe“ der Europäischen Union

**Freitag, den 24. April 2026
von 14 bis 18 Uhr**

**zwischen Hohenerleben (Ortsteil von Staßfurt)
und Neugattersleben (Ortsteil von Nienburg).**

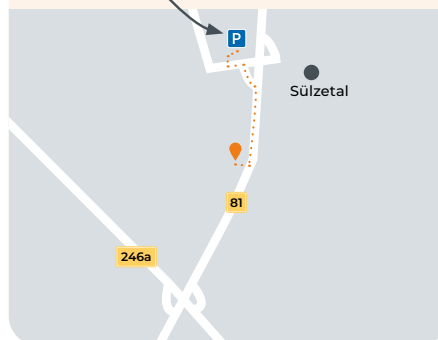
Parken: Bitte nutzen Sie den Park-
platz an der **Baustelleneinrichtung**
an der **Landesstraße 73** nahe Auto-
bahn 14, Abfahrt Staßfurt. Von dort
fährt ein Shuttlebus regelmäßig zur
Baustelle.



**Freitag, den 8. Mai 2026
von 14 bis 18 Uhr**

**südlich von Sülzetal (südwestlich von
Magdeburg) an der Bundesstraße 81.**

Parken: Bitte nutzen Sie den Park-
platz **Über der Dingelstelle 3**,
39171 Sülzetal. Von dort fährt ein
Shuttlebus regelmäßig zur Bau-
stelle.



Fotos: Jan Pauls, Adobe Stock/HappyKris

